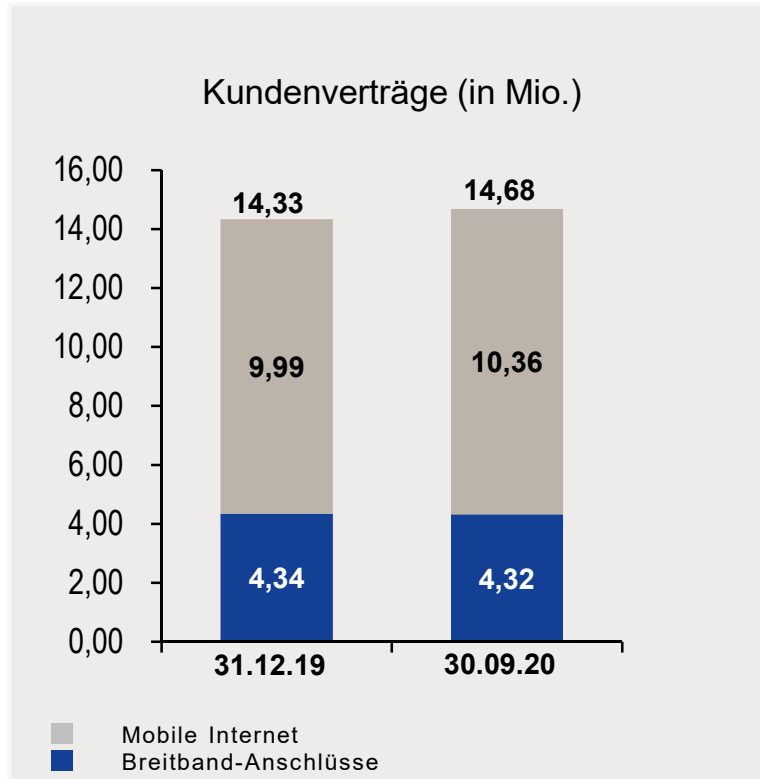




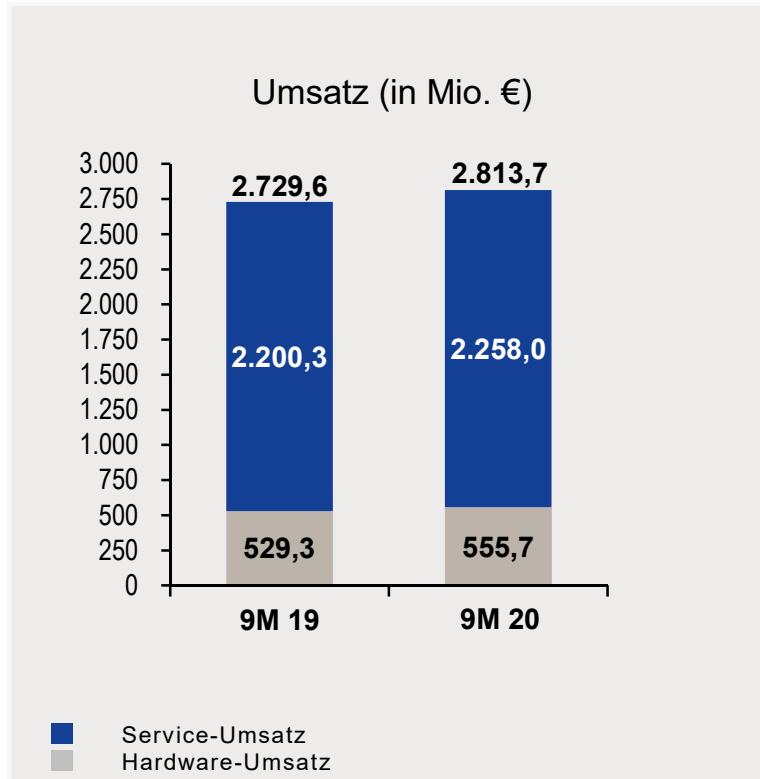
Präsentation 9M 2020 und Ausblick

- Geschäftsentwicklung
- Ausblick 2020

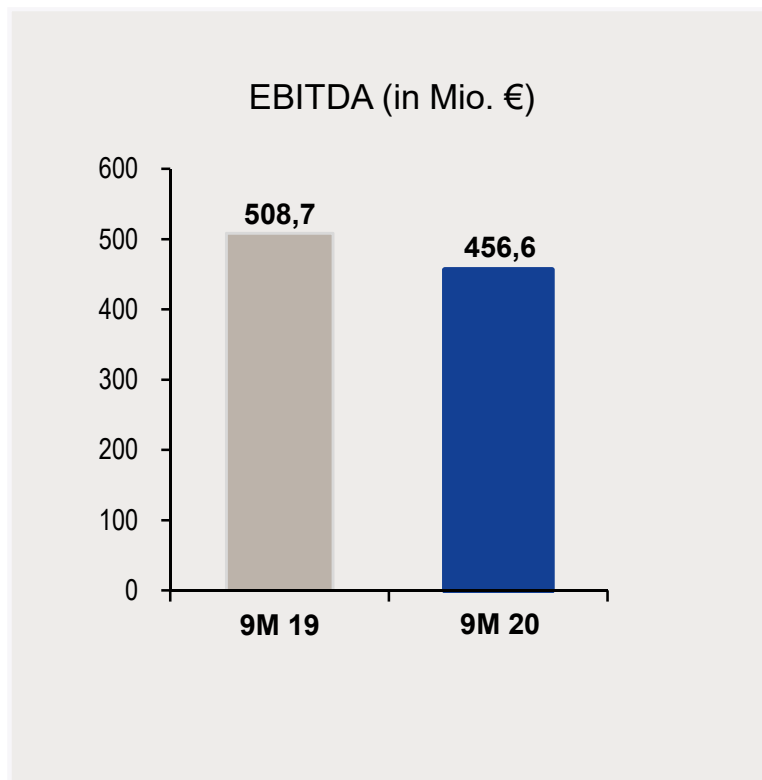
Geschäftsentwicklung



- 14,68 Mio. Kundenverträge (+ 0,35 Mio.)
 - 10,36 Mio. Mobile Internet (+ 0,37 Mio.)
 - 4,32 Mio. Breitband-Anschlüsse ADSL / VDSL / FTTH (- 0,02 Mio.)



- + 3,1 % Umsatz auf 2.813,7 Mio. €
 - + 2,6 % Service-Umsatz auf 2.258,0 Mio. €
(+ 3,4 % bereinigt um Coronavirus-Effekte, insbesondere durch geringeres International-Roaming)
 - + 5,0 % sonstiger Umsatz, insbesondere margenschwaches Hardware-Geschäft



- – 10,2 % EBITDA auf 456,6 Mio. €
- 16,2 % EBITDA-Marge (Vorjahr: 18,6 %)
- EBITDA beinhaltet:
 - – 8,4 Mio. € initiale Kosten 5G-Mobilfunknetz
(Vj.: – 2,5 Mio. €)
 - – 17,7 Mio. € One-Offs aus verändertem Nutzungsverhalten aufgrund Coronavirus-Pandemie
 - – 8,2 Mio. € Regulierung „TAL-Preiserhöhung“ (07/19)
(Vj.: 0,0 Mio. €)
 - – 5,5 Mio. € Regulierung „SMS-Kosten-EU“ (05/19)
(Vj.: – 1,0 Mio. €)
 - – 0,7 Mio. € One-Offs Integrationskosten
(Vj.: – 3,8 Mio. €)
 - – 35,4 Mio. € aus Sicht von 1&1 Drillisch überhöhte Abrechnung MBA MVNO Vertrag

➔ + 3,2 % EBITDA adjustiert um die vorgenannten Effekte

(in Mio. €)	9M 2019	9M 2020	Veränderung
Umsatz	2.729,6	2.813,7	+ 3,1 %
Umsatzkosten	- 1.915,5	- 2.029,0	+ 5,9 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	814,1	784,7	- 3,6 %
Vertriebskosten	- 322,2	- 331,0	+ 2,7 %
Verwaltungskosten	- 64,9	- 73,3	+ 12,8 %
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	22,6	16,5	- 27,2 %
Wertminderungen auf Forderungen und Vertragsvermögenswerte	- 58,3	- 55,8	- 4,3 %
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	391,3	341,1	- 12,8 %
Finanzergebnis	- 8,1	- 0,1	- 97,5 %
Ergebnis vor Steuern	383,2	341,0	- 11,0 %
Steueraufwendungen	- 115,5	- 100,7	- 12,8 %
Konzernergebnis	267,7	240,3	- 10,2 %

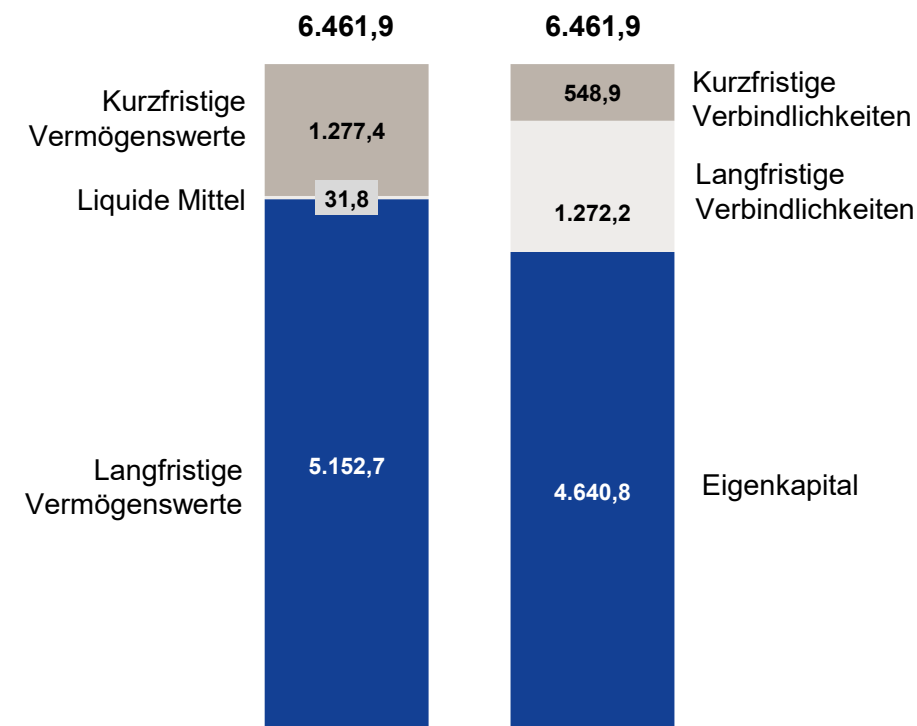
31. Dezember 2019

30. September 2020

(in Mio. Euro)

AKTIVA

PASSIVA

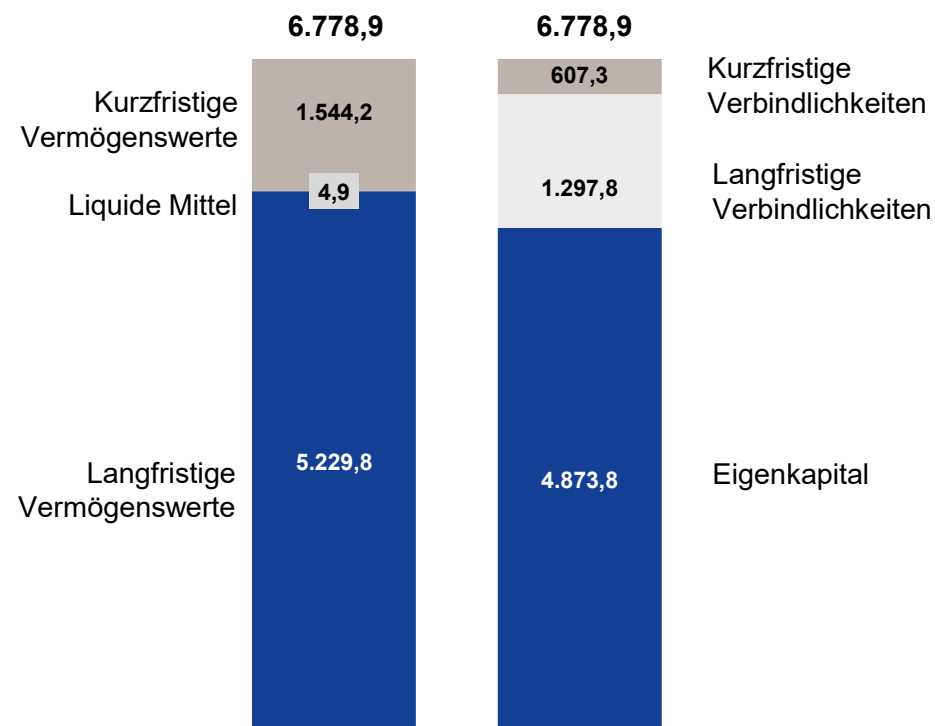


Eigenkapitalquote 71,8 %

(in Mio. Euro)

AKTIVA

PASSIVA

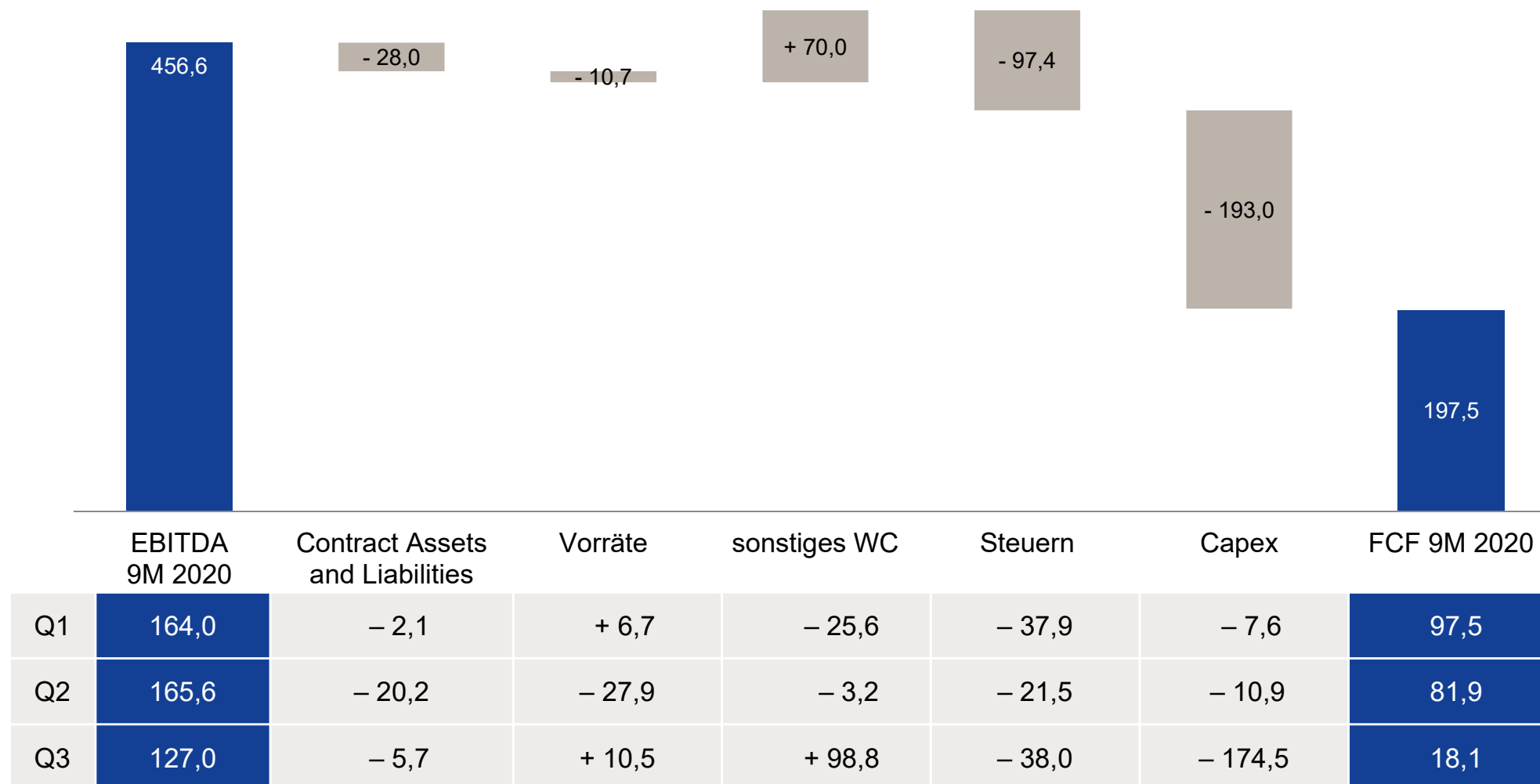


Eigenkapitalquote 71,9 %

(in Mio. €)	9M 2019	9M 2020	Veränderung	Anmerkungen 9M 2020
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	227,5	390,5	+ 71,7 %	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 347,8 Mio. € Cashflow aus der betriebl. Tätigkeit ▪ + 69,7 Mio. € aus der Veränderung der Verbindlichkeiten aus L&L ▪ – 32,0 Mio. € aus der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen ▪ – 28,0 Mio. € aus der Veränderung der Contract Assets und der Contract Liabilities ▪ + 24,8 Mio. € Veränderung der abgegrenzten Aufwendungen ▪ + 10,7 Mio. € Verminderung der Vorräte ▪ – 2,5 Mio. € Übrige
Cashflow aus Investitionstätigkeit	– 171,8	– 400,2		<ul style="list-style-type: none"> ▪ – 193,0 Mio. € Capex (davon 165,0 Mio. € im Rahmen der 5-jährigen Verlängerung des MBA MVNO Vertrags) ▪ – 207,0 Mio. € Anlage freier liquider Mittel bei UTDI
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	– 54,3	– 17,2	– 68,4 %	<ul style="list-style-type: none"> ▪ – 8,8 Mio. € Dividendenzahlungen ▪ – 8,3 Mio. € Tilgung von Finanzverbindlichkeiten
Free Cashflow ⁽¹⁾	218,9	197,5	– 9,8 %	

(1) Definition Free Cashflow: Der Free Cashflow errechnet sich aus den (in der Kapitalflussrechnung ausgewiesenen Positionen) Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit aus fortgeführtem Geschäftsbereich, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

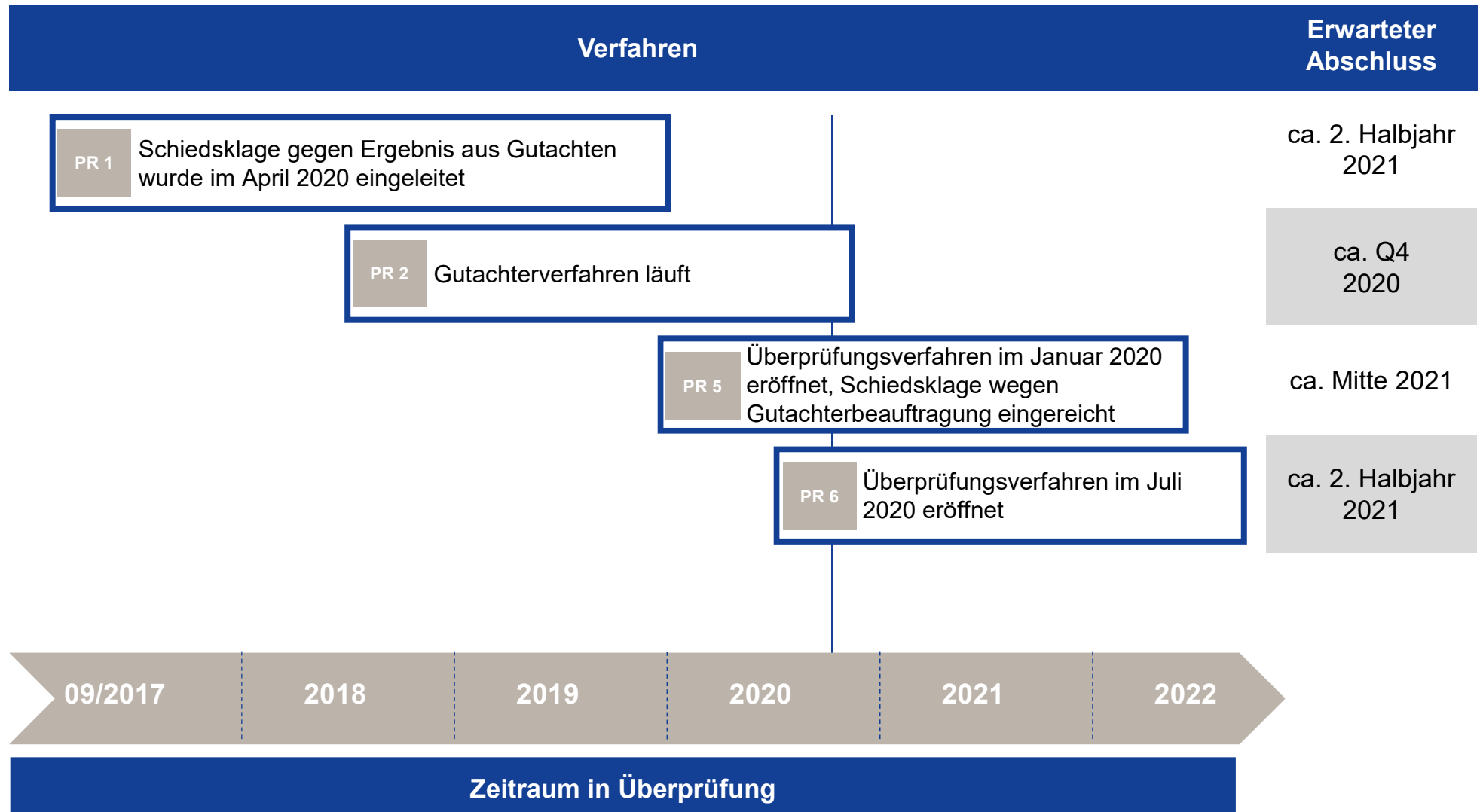
Brücke EBITDA zu FCF



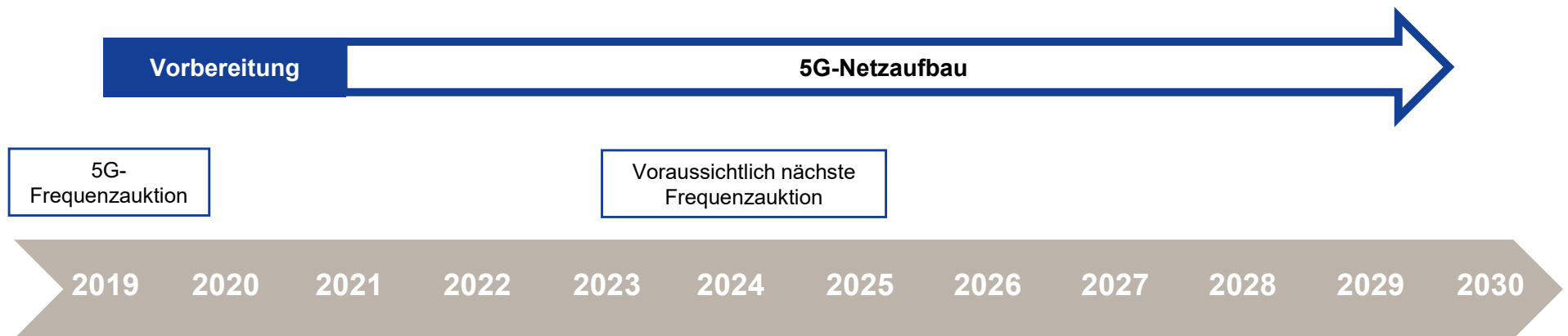
Wesentliche Kennzahlen 9M 2020

	9M 2019	9M 2020	Veränderung
Kundenverträge	14,12 Mio.	14,68 Mio.	+ 0,56 Mio.
davon Mobile Internet	9,78 Mio.	10,36 Mio.	+ 0,58 Mio.
davon Breitband (ADSL, VDSL, FTTH)	4,34 Mio.	4,32 Mio.	- 0,02 Mio.
Umsatz	2.729,6 Mio. €	2.813,7 Mio. €	+ 3,1 %
davon Service-Umsatz	2.200,3 Mio. €	2.258,0 Mio. €	+ 2,6 %
Vergleichbarer Service-Umsatz ohne Effekte aufgrund Coronavirus-Pandemie	2.200,3 Mio. €	2.274,4 Mio. €	+ 3,4 %
EBITDA	508,7 Mio. €	456,6 Mio. €	- 10,2 %
Vergleichbares EBITDA (ohne) ¹	516,0 Mio. €	532,5 Mio. €	+ 3,2 %

(1) Initiale Kosten 5G (9M 2020: - 8,4 Mio. EUR, 9M 2019: - 2,5 Mio. EUR), Regulierung TAL Effekt (9M 2020: - 8,2 Mio. EUR, 9M 2019: 0,0 Mio. EUR), Regulierung SMS-Kosten-EU (9M 2020: - 5,5 Mio. EUR, 9M 2019: - 1,0 Mio. EUR), One-Offs aus den laufenden Integrationsprojekten (9M 2020: -0,7 Mio. EUR, 9M 2019: -3,8 Mio. EUR), geändertes Nutzungsverhalten durch Corona, insb. Non-EU Roaming (9M 2020: - 17,7 Mio. EUR, 9M 2019: 0,0 Mio. EUR), aus Sicht von 1&1 Drillisch überhöhte Abrechnung MBA MVNO Vertrag (9M 2020: -35,4 Mio. EUR, 9M 2019: 0,0 Mio. EUR)



- Erwerb / Anmietung von Frequenzen ✓
- Verhandlungen über Nationales Roaming und Infrastruktur-Sharing ongoing
- Kooperationsgespräche mit Mobilfunk-Netzausrüstern ongoing
- Ausbau des 1&1 Versatel-Glasfasernetzes ongoing



- Telefónica
 - National Roaming-Verpflichtung auf Basis des MBA MVNO-Vertrags sowie der Telefónica-Selbstverpflichtungen zur E-Plus-Fusionsfreigabe
 - Verhandlungen dazu seit 11/2018
 - Preise identisch mit MBA MVNO-Preisen
 - Für Vertragsverlängerung ab 07/2020 angebotene Preise führen zu deutlichen Mehraufwendungen für 20 % der Telefónica-Netzkapazität gegenüber der Grundlaufzeit
 - Aus Sicht von 1&1 Drillisch sind die angebotenen Preise nicht marktgerecht und verstoßen gegen den MBA MVNO-Vertrag und die Selbstverpflichtungen
 - Die angebotenen Preise sind allerdings günstiger, als die seit 07/2020 abgerechneten MBA MVNO-Preise
- Deutsche Telekom / Vodafone
 - Aus Sicht von 1&1 Drillisch bisher keine marktgerechten Angebote
 - BNetzA als Schiedsrichter angerufen, wie in 5G-Frequenzbedingungen vorgesehen.

Ausblick 2020

- Ca. 500.000 neue Kundenverträge
- Gesamtumsatz: ca. 3 % über Vorjahreswert
(nach 0 % zu Jahresanfang und ca. + 4 % im August)
- Service-Umsatz: ca. 2,5 % über Vorjahreswert
(nach 0 % zu Jahresanfang und + 2 % bis + 3 % im August)
- EBITDA: ca. 600 Millionen Euro

Diese Prognose ist nach wie vor mit Unsicherheiten behaftet, da eine genaue Einschätzung von Dauer und weiterer Auswirkung der Coronavirus-Pandemie derzeit nicht möglich ist und das Ergebnis der laufenden Verhandlungen mit Telefónica nicht absehbar ist.



Präsentation 9M 2020 und Ausblick

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen, mit der die gegenwärtige Einschätzung des Managements der 1&1 Drillisch AG zum Ausdruck kommt.

Diese Einschätzungen und Aussagen können Veränderungen bzw. unsicheren Rahmenbedingungen unterliegen, die zum Großteil schwierig zu prognostizieren sind und außerhalb der Kontrolle der 1&1 Drillisch AG liegen.

Die 1&1 Drillisch AG hat keine Verpflichtung, bei Veränderungen der Rahmenbedingungen die zugrunde liegenden Informationen bzw. revidierte Informationen zu veröffentlichen.

1&1 Drillisch AG

Investor Relations

Wilhelm-Röntgen-Strasse 1-5

D-63477 Maintal

Kontakt

Telefon: 0 61 81 / 412 218

Internet: www.1und1-drillisch.de

E-Mail: ir@1und1-drillisch.de